

	<p>Objekt: Sachsen: Johann Georg I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18274625</p>
--	---

Beschreibung

Doppelschlag auf der Vorderseite.

Vorderseite: Zwischen 16-21 hHalbrechts blickender Engel über gespaltenem Wappenschild (Kurschild, Sachsen). Darunter in Zierbögen die Wertzahl 40. Oben in der Umschrift eine sechsblättrige Rosette.

Rückseite: Zwei Engel halten drei Wappen (Kleve, Jülich, Berg). Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen Anker und drei Schwäne (Adam Prellhoff), der untere durchbricht den Zierkreis.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.72 g; Durchmesser: 44 mm; Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	Adam Prellhoff
	wo	Sachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Georg I. von Sachsen (1585-1656)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Zschiesche & Köder

wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 40 Groschen
- Christliche Ikonographie
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Krug, Die kursächsischen Kippermünzen II. Ergänzungen zu E. Rahmenführer (1968) Nr. 546 i..